

EM 2008 - Änderungen vorbehalten

21.05.2008, 18:57 | Sport

Pressemitteilung von: *Castrol Deutschland Motoröl und Schmierstoffe*
Presseagentur: *Dildizayn*



Fußball-Europameisterschaft 2008: Trezeguet bleibt zu Hause

Und wieder rollen die Köpfe – doch zwei Trainer haben den Ratschlag von Castrol Index befolgt, und so geben drei Veteranen überraschend ein Comeback...

Aus fünf mach vier

Frankreichs Trainer Raymond Domenech hat Juventus-Stürmer David Trezeguet seit der Weltmeisterschaft 2006 erst fünf Mal eingesetzt – und es wird bei dieser Europameisterschaft kein sechstes Mal geben. Trezeguet, nach Thierry Henry und Michel Platini mit 34 Toren drittbester Torschütze in der ewigen Torschützenliste seines Landes – musste seinen Platz für Lyons Jungstar Karim Benzema räumen, der nun mit Nicolas Anelka und Thierry Henry um einen Stammspielerplatz kämpfen wird.

„Wenn man vier oder fünf Mittelstürmer wählen muss, muss man sich entscheiden können“, so Domenech, dessen Entscheidung vom CPI bestätigt wird, denn dem CPI zufolge ist der 30-Jährige Frankreichs Torjäger mit den wenigsten Punkten in der Rangliste. Domenechs Stürmeroptionen haben noch ein Ass im Ärmel: Bafetimbi Gomis von St. Etienne, der zwar noch kein Länderspiel absolviert hat, dafür jedoch in der Ligue 1 in dieser Saison 16 Tore geschossen hat.

Domenech befolgte unseren Rat und entschied sich anstelle von Gaël Clichy für Patrice Evra, der nun hinter Eric Abidal absichern soll.

Raúl gefallen

Spaniens ehemaliger Mannschaftskapitän Raúl Gonzáles, inzwischen 30 Jahre alt, hat nicht mehr für die „La Furia Roja“-Auswahl gespielt, seit die Spanier 2006 gegen Nordirland unterlagen. Doch nach seinen 18 Toren für den spanischen Meister Real Madrid in dieser Saison – seine beste Torausbeute seit 7 Jahren – wuchs der Druck der Medien auf Aragones, „El Capitán“ in den Kader aufzunehmen. Doch Luis Aragones ließ sich nicht umstimmen. Sergio Garcia von Real Saragossa reist anstelle von Jungstar Bojan Krkic vom FC Barcelona, der zu Hause bleiben muss, als Ersatzmann mit.

Der Länderspieldebütant Santi Cazorla von Villarreal wird für die starke Saisonleistung seines Vereins belohnt und

Mannschaftskollege Marcos Senna könnte durch die Verletzung des defensiven Mittelfeldspielers David Albelda seine Chance bekommen. Dagegen verpassten Joaquín und Fernando Morientes von Valencia und Luís Garcia und Raúl Tamudo von Espanyol nach enttäuschenden Leistungen ihre Chance.

Alt und neu, symbiotisch vereint...

Guus Hiddink kombiniert bei der kommenden Europameisterschaft Jugend und Erfahrung. Die Jungstars Renat Yanbaev, Oleg Ivanov und Aleksandr Pavlenko wurden alle in den vorläufigen Kader berufen und der 32-jährige Sergei Semak ist zum ersten Mal seit 2006 wieder in der Nationalmannschaft dabei. „Überraschungen sind immer möglich“, so Hiddink. Der Held des UEFA-Cup-Sieges von Zenit St. Petersburg wird dafür jedoch nicht dabei sein: Igor Denisov wollte nicht in den vorläufigen russischen Mittelfeldkader aufgenommen werden.

‘Mit 36 Jahren, da fängt das Leben an...’

Der Schwede Henrik Larsson mit wird Johan Elmander (erzielte nach 17 Torschüssen in der Qualifikationsrunde 1.675 CPI-Punkte) um einen Stammplatz kämpfen, nachdem er jüngst wieder zur Nationalmannschaft gestoßen war (zuletzt hatte er nach der Weltmeisterschaft 2006 seinen Rücktritt aus der Nationalmannschaft bekannt gegeben). Und er könnte sich dann mit Zlatan Ibrahimovic im Sturm verbünden, dessen Doppelpack (ein Distanzschuss aus knapp 20 Metern ins untere Eck und ein sauberer Volleyschuss) seinem Verein Internazionale im Spiel gegen Parma die Meisterschaft bescherte und im CPI satt mit Punkten belohnt worden wäre.

Hallo und auf Wiedersehen

Italiens Trainer Roberto Donadoni muss das Wochenende wohl auf der Castrol Index-Webseite verbracht haben: er hat den 33-jährigen Alessandro del Piero in die Mannschaft aufgenommen. Felipe Inzaghi dagegen muss zu Hause bleiben; für ihn reist Antonio Cassano, Stürmer bei Real Madrid, mit zur EM.

Weitere Nachrichten zur EM 2008 finden Sie unter <http://www.castrolindex.de>

Portrait

Castrol ist der weltweit führende Spezialanbieter für Schmierstoffe, Mineral- und Syntheseöl. Die meisten kennen Motorenöl oder Getriebeöl von Castrol, also Öl für Auto und Motorrad. Neben Motoröl stellt Castrol aber auch Schmierstoffe für Nutzfahrzeuge, etwa für Lastkraftwagen, Busse und Baumaschinen, und die Industrie her. Castrol Deutschland bietet unter anderem die Marken Castrol EDGE, Magnatec, GTX, SLX Professional, Elixion, Enduron und Tecton an. Castrol Oil – an international brand offered by Castrol Germany.

News-ID: 213093 • Views: 1828 (Stand: 15.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/213093/EM-2008-Aenderungen-vorbehalten.html>